

Gigaset

SL800H PRO

N870 IP PRO DECT Multicell System

Aktuelle Informationen zur Ihrem Produkt: → wiki.gigasetpro.com

Inhalt

Übersicht	3
Mobilteil	3
Basis	4
Darstellung in der Bedienungsanleitung	5
Sicherheitshinweise	6
Inbetriebnahme	8
Verpackungsinhalt	8
Mobilteil	8
Telefon bedienen	13
Telefon kennen lernen	13
Telefonieren	17
Anruflisten	25
Nachrichtenlisten	26
Telefonbücher	27
Anrufbeantworter	34
Weitere Funktionen	35
Akustikprofile	35
Kalender	36
Timer	38
Wecker	39
Schutz vor unerwünschten Anrufen	40
Media-Pool	42
Bluetooth	43
Einsatz als Bluetooth-Beacon	46
Zusatzfunktionen über das PC-Interface	46
Telefon einstellen	49
Anhang	59
Kundenservice & Hilfe	59
Herstellerhinweise	59
Technische Daten	62
Display-Symbole	64
Menü-Übersicht	66
Index	69
Open Source Software	73



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht

Mobilteil



- 1 **Display**
- 2 **Statusleiste** (→ S. 64)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 3 **Display-Tasten** (→ S. 15)
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 4 **Nachrichten-Taste** (→ S. 26)
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

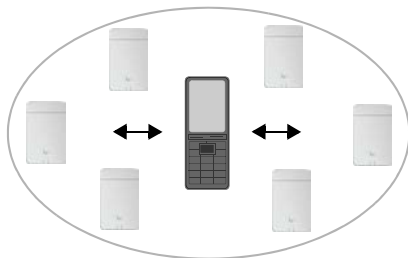
- 5 **Auflegen-Taste, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen;
eine Menüebene zurück ▶ **kurz drücken**
zurück in Ruhezustand ▶ **lang drücken**
Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang drücken**
- 6 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten ▶ **lang drücken** (im Ruhezustand)
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Wahlpause eingeben ▶ **lang drücken**
- 7 **Mikrofon**
- 8 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **lang drücken**
- 9 **USB-Anschluss**
zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC
- 10 **Stern-Taste**
Tabelle der Sonderzeichen öffnen (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Umschalten von Impulswahl auf Tonwahl (für die bestehende Verbindung) ▶ **kurz drücken**
- 11 **Headset-Anschluss**
(3,5 mm Klinkestecker)
- 12 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen ▶ **lang drücken**
- 13 **Abheben-Taste / Freisprech-Taste**
Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
Wahlwiederholungsliste öffnen ▶ **kurz drücken**
Wählen einleiten ▶ **lang drücken**
- 14 **Profil-Taste**
Wechsel zwischen Akustikprofilen (im Ruhezustand) ▶ **kurz drücken**
Mikrofon ein-/ausschalten (im Gespräch) ▶ **kurz drücken**
Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen (im Gespräch) ▶ **lang drücken**
- 15 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 14)
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)

Basis





Ihr Mobilteil ist an einem N870 IP PRO Multizellensystem angemeldet, das viele Basisstationen umfassen kann. Wenn Sie sich mit Ihrem Mobilteil im Bereich des Multizellensystems bewegen, verbindet sich das Mobilteil automatisch mit der Basisstation, zu der die beste Verbindung besteht (Roaming). Sie können sich auch während eines Gesprächs frei bewegen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird (Handover).

Informationen zur Inbetriebnahme und Administration der Basisstationen und zur Anmeldung des Mobilteils am Multizellensystem:















➔ Bedienungsanleitung „N870 IP PRO - Installation, Konfiguration und Bedienung“



Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.









Tasten

 oder 	Abheben-Taste	 oder 	Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
 / 	Steuer-Taste Rand / Mitte		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		Profil-Taste
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ Ändern (☑ = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
▶ 	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Telefonie	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert ☑/deaktiviert  .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Die ausführlichen Bedienungsanleitungen aller Telefone und Telefonanlagen sowie des Zubehörs stellen wir Ihnen online unter gigaset.com/pro in der Rubrik Support zur Verfügung. Damit helfen wir, Papier zu sparen, und bieten jederzeit schnellen Zugriff auf die gesamte und aktuelle Dokumentation.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.

Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.



Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Kabel für den LAN-Anschluss und schließen Sie dieses nur an die dafür vorgesehenen Buchsen an.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.



Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).



Falls ein USB-Adapter-Kabel mitgeliefert wird, verwenden Sie ausschließlich ein USB-Netzteil (5Volt) mit USB-A-Anschluss. Die Verwendung anderer Spannungsquellen, z.B. ein PC mit USB-Anschluss, kann Schäden hervorrufen.

Falls ein Steckernetzgerät mitgeliefert wird, benutzen Sie bitte dieses Netzgerät.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils),
- ein Akku,
- eine Ladeschale mit Steckernetzgerät,
- ein Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

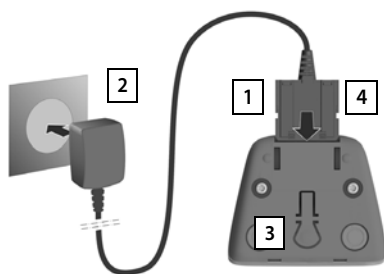
Mobilteil

Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.



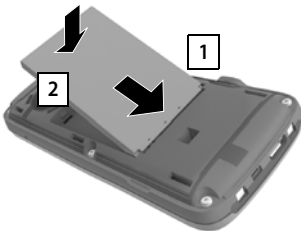
Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

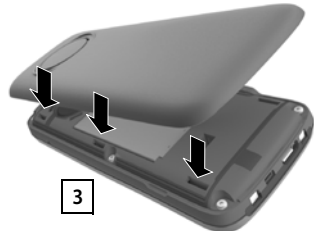
Akku einlegen



Nur einen aufladbaren Akku verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder der Akku könnte explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

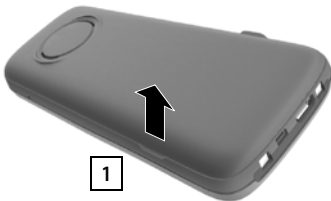


- ▶ Akku mit der Kontaktseite nach unten einsetzen **1**.
- ▶ Akku nach unten drücken, bis er einrastet **2**.

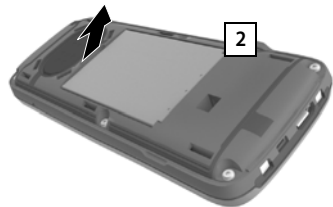


- ▶ Akkudeckel mit den seitlichen Nasen an den Aussparungen der Innenseite des Gehäuses ausrichten **3**.
- ▶ Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Akku herausnehmen



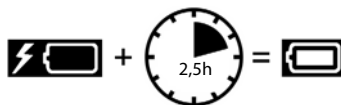
- ▶ Gürtelclip (falls montiert) abnehmen.
- ▶ Mit dem Fingernagel in die Aussparung unten am Akkudeckel greifen und den Akkudeckel nach oben ziehen **1**.




- ▶ Zum Wechseln des Akkus mit dem Fingernagel in die Mulde im Gehäuse greifen und den Akku nach oben ziehen **2**.

Akku laden

- ▶ Den Akku vor der ersten Benutzung in der Ladeschale oder über ein Standard-USB-Netzteil vollständig aufladen.



Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.


Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Tage nicht benutzen werden, schalten Sie es aus.

Wenn Sie das Mobilteil für mehrere Wochen nicht benutzen werden, schalten Sie es aus und entnehmen Sie den Akku.

Sobald das Mobilteil mit einer Stromquelle verbunden ist, startet ein Einrichtungsassistent.

Display-Sprache einstellen

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Français** ▶ Display-Taste **OK** drücken

Deutsch

English

Français

Sie können die Display-Sprache auch später im Menü **Einstellungen** ändern.

Mobilteil anmelden

Melden Sie das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO an.



Die Anmeldung muss **sowohl** am Gigaset N870 IP PRO **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Dazu muss sich das Mobilteil in der Reichweite des Gigaset N870 IP PRO befinden.

Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ Anmeldevorgang starten


Informationen dazu:

- Bedienungsanleitung „N870 IP PRO -Installation, Konfiguration und Bedienung“ oder: Wenden Sie sich an den Administrator des DECT-Netzwerks.






Am Mobilteil

Sie benötigen die 4-stellige System-PIN (Anmeldecode), die am Gigaset N870 IP PRO generiert wurde.

Wenn das Mobilteil noch an keiner Basis angemeldet ist:

▶ **Anmelden** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Wenn das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist:






▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Mobilteil anmelden** ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶  System-PIN eingeben ▶ **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Ruhedisplay wird der Name angezeigt, der am Gigaset N870 IP PRO für das Mobilteil eingestellt ist (Benutzername oder Anzeigename). Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!



Das Mobilteil kann an bis zu vier Basisstationen angemeldet werden. Basis wechseln:

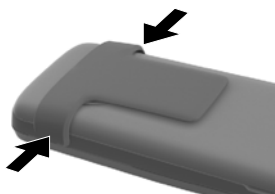
▶  ▶  **Einstellungen** ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶  **Basisauswahl** ▶ **OK** ▶  Basis auswählen ▶ **OK**

Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Grundanmeldung**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

Gürtelclip anbringen

Am Mobilteil befinden sich seitliche Aussparungen zur Montage des Gürtelclips.

- Gürtelclip anbringen: ▶ Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.
- Gürtelclip abnehmen: ▶ Mit dem Daumen kräftig auf die Mitte des Gürtelclips drücken. ▶ Fingernagel des Daumens der anderen Hand seitlich oben zwischen Clip und Gehäuse schieben. ▶ Clip nach oben abnehmen.



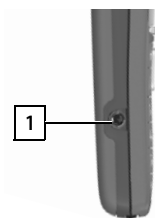
Headset anschließen

- ▶ Headset mit 3,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite des Mobilteils anschließen **1**.

oder

- ▶ Headset über Bluetooth anschließen (→ S. 43)

Headset-Lautstärke einstellen: → S. 51



USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Datenkabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse unten am Mobilteil anschließen **1**.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 

PIN-geschützte Tastensperre

Wenn Sie für das Mobilteil eine PIN (ungleich 0000) vergeben haben, müssen Sie zum Aufheben der Tastensperre diese PIN eingeben.

Mobilteil-PIN einrichten: → S. 56

Notrufnummern festlegen, die auch bei PIN-geschützter Tastensperre gewählt werden können:

→ S. 54





Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Steuer-Taste

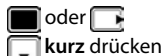


Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

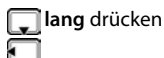
Im Ruhezustand

Hauptmenü öffnen



Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)

Lokales Telefonbuch öffnen



Firmentelefonbuch öffnen

Diese Funktion muss am Gigaset N870 IP PRO aktiviert werden.

Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung einstellen



Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen

In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen

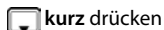


Zeile nach oben/unten navigieren

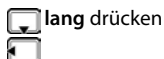
Option auswählen, Schreibmarke nach links/rechts bewegen

Während eines Gesprächs

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher öffnen (z. B. das zentrale Telefonbuch, das Telefonbuch eines Providers oder ein Firmentelefonbuch)

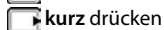


Lokales Telefonbuch öffnen

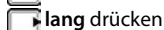


Firmentelefonbuch öffnen (wenn aktiviert)

Mikrofon stumm schalten




Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen



Sprachlautstärke für Hörer bzw. Freisprecheinrichtung ändern



Die Zuordnung von Telefonbüchern zur Taste  (**lang** oder **kurz** drücken) kann am Gigaset N870 IP PRO geändert werden.

Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 64.



Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt.

Belegung ändern: → S. 55


Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Menü-Übersicht → S. 66

Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit

OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken

Eine Menüebene zurück mit

Zurück

In den Ruhezustand wechseln mit

 **lang** drücken



Funktion ein-/ausschalten mit

Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet 

Option aktivieren/deaktivieren mit

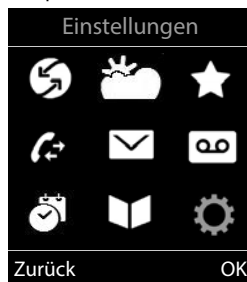
Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt 

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ► Steuer-Taste **mittig**  drücken ► mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ► OK


Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Beispiel



Untermenüs


Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ **OK**

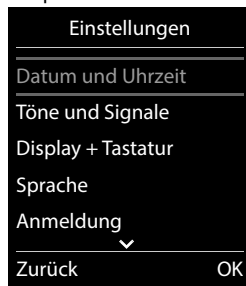
Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand



▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



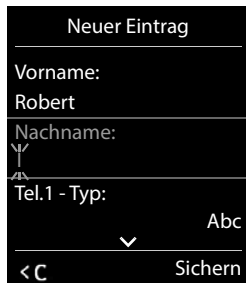
Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben



Eingabeposition

- ▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.
- ▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.




Beispiel






Falscheingaben korrigieren

- **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken
- **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Die Basisstationen des Gigaset N870 IP PRO bilden zusammen das DECT-Funknetzwerk des Telefonsystems. Sie können Gespräche mit Ihrem Mobilteil im gesamten Funknetzwerk einleiten oder entgegennehmen und die Basisstation während eines Gesprächs wechseln (Handover).



Das Mobilteil befindet sich in der Funkzelle von mindestens einer der am Telefonsystem angemeldeten Basisstationen.

Dem Mobilteil ist eine Sende- und Empfangsverbindung zugewiesen.

Wenn das Gigaset N870 IP PRO an eine Telefonanlage angeschlossen ist, die Gruppenbildung ermöglicht, können Telefonverbindungen auch Gruppen zugeordnet werden. In diesem Fall empfangen Sie an Ihrem Mobilteil auch Anrufe, die an die Rufnummer Ihrer Gruppe gerichtet sind.



Für die Telefonie nutzt das Gigaset N870 IP PRO eine VoIP-Telefonanlage oder die Dienste eines VoIP-Providers. Die Verfügbarkeit einiger Telefonfunktionen hängt davon ab, ob diese von der Telefonanlage bzw. dem Provider unterstützt werden und freigeschaltet sind. Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie ggf. vom Betreiber Ihrer Telefonanlage.





Abhängig von den Vorgaben Ihrer Telefonanlage müssen Sie bei Anrufen, die den Bereich Ihrer VoIP-Telefonanlage verlassen, einen Vorwahlcode wählen.

Wenn Sie ins Festnetz telefonieren, müssen Sie ggf. (je nach Telefonanlage/Provider) auch für Ortsgespräche die Ortsvorwahl wählen. Dies ist nicht notwendig, wenn die Vorwahl in der Telefonie-Konfiguration eingetragen ist.

Anrufen

▶  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  kurz drücken

oder

▶ Abheben-Taste  lang drücken ▶  Nummer eingeben

Die Verbindung wird über die dem Mobilteil zugeordnete SIP-Verbindung hergestellt.


Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken





Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.


▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶

 Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ggf.  Nummern durchblättern ▶ bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten


▶ Abheben-Taste  kurz drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶

 Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK**


Nummer ins Display übernehmen:


▶  **Nummer verwenden** ▶ **OK** ▶  ggf. ändern oder ergänzen ...  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern

Ausgewählten Eintrag löschen: ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  **Liste löschen** ▶ **OK**

Automatische Wahlwiederholung einstellen:







▶  **Auto-Wahlwiederh.** ▶ **OK** ... die gewählte Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 20 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören“ ist eingeschaltet.

Teilnehmer meldet sich: ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Funktion wird beendet

Teilnehmer meldet sich nicht: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.


Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 25) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

▶  ▶  ▶  **Anruflisten** ▶ **OK** ▶  Liste auswählen ▶ **OK** ▶  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken










Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste  geöffnet werden.


Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

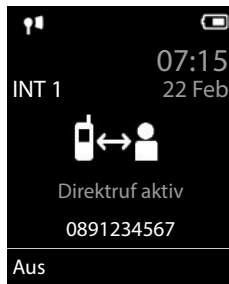
▶  ▶  ▶  **Extras** ▶ **OK** ▶  **Direktruf** ▶ **OK** ▶  **Aktivierung** einschalten ▶  **Ruf an** ▶  Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste  **lang** drücken

Beispiel



Rückruf einleiten

Ist die Leitung eines angerufenen Teilnehmers besetzt, können Sie einen Rückruf veranlassen, wenn die Telefonanlage bzw. der Provider die Dienste CCBS und CCNR unterstützt.

CCBS (Completion of Call to busy Subscriber)	Rückruf bei Besetzt
CCNR (Completion of Calls on No Reply)	Rückruf bei Nichtmelden

Der Servicecode für das Aktivieren/Deaktivieren von CCBS bzw. CCNR muss bei den Provider-Einstellungen konfiguriert sein.


Rückruf aktivieren:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

Wenn Sie keinen Rückruf wünschen, können Sie die Funktion wieder ausschalten:

- ▶ Geben Sie den für die Telefonanlage bzw. den Provider festgelegten Service-Code ein, z. B.

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf für die Ihrem Mobilteil zugeordnete Verbindung wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste  signalisiert.

Anruf annehmen: ▶ Abheben-Taste  drücken oder ▶ **Abheben**

Falls **Auto-Rufannahme** eingeschaltet ist: ▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** . . . den Anruf können Sie so lange annehmen, wie er auf dem Display angezeigt wird

Anruf abweisen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Informationen über den Anrufer

Es wird die Nummer des Anrufers angezeigt, wenn diese übermittelt wird. Wenn die Nummer des Anrufers in einem Telefonbuch gespeichert ist, wird sein Name angezeigt.

Call-Manager der Telefonanlage verwenden

Wenn ein Call-Manager der Telefonanlage genutzt wird, kann festgelegt werden, dass ankommende Anrufe direkt per Headset bzw. Freisprechvorrichtung angenommen werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.



Gruppenannahme

Eingehende Anrufe für eine Gruppe von Teilnehmern annehmen.

Die Gruppenannahme muss aktiviert sein, und die Rufnummer bzw. SIP-URI der Gruppe muss eingegeben werden. Dies muss für das Mobilteil am Gigaset N870 IP PRO konfiguriert werden.

Anklopfen bei Gesprächen annehmen/abweisen


Während eines externen Gesprächs wird durch einen Anklopftton signalisiert, dass ein weiterer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen. Die Nummer bzw. der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übermittelt wird.

- Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶  **Anklopfen abweisen** ▶ **OK**
- Anruf annehmen: ▶ **Abheben** ▶ mit dem neuen Anrufer sprechen. Das erste Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes Gespräch fortsetzen:
 - ▶ Auflegen-Taste  drücken.

Gespräche mit drei Teilnehmern


Rückfragegespräche

Während eines externen Telefonats ein weiteres externes Telefonat führen. Das erste Gespräch wird gehalten.


- ▶ **Rückfr.** ▶  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten und der zweite Teilnehmer wird angerufen.

Wenn der zweite Teilnehmer nicht antwortet: ▶ **Beenden**

Rückfragegespräch beenden


- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem ersten Anrufer wird reaktiviert.

oder


- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

Makeln


Mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln). Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... auf dem Display werden die Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer angezeigt.
- ▶ Mit der Steuertaste  können Sie zwischen den Teilnehmern umschalten.

Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung mit dem anderen Anrufer wird reaktiviert.

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... der erste Teilnehmer wird erneut angerufen.

Konferenz

Mit zwei Partnern gleichzeitig telefonieren.

- ▶ Wählen Sie während eines externen Gesprächs die Nummer eines zweiten Teilnehmers (Rückfragegespräch) oder nehmen Sie einen anklopfenden Anrufer an ... Dann:


Konferenz starten:


- ▶ **Konfer.** ... alle Anrufer können sich gegenseitig hören und ein Gespräch miteinander führen.

Zum Makeln zurückschalten:

- ▶ **Einzeln** ... Sie werden erneut mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz gestartet wurde.



Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken

Jeder der Teilnehmer kann seine Teilnahme an der Telefonkonferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste  drückt oder auflegt.

Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben

Ein Gespräch an einen anderen Teilnehmer weitergeben (verbinden).

- ▶ Starten Sie mithilfe der Display-Taste **Rückfr.** ein externes Rückfragegespräch ▶  die Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das aktive Gespräch wird gehalten ... der zweite Teilnehmer wird angerufen ▶ Auflegen-Taste  drücken (während eines Gesprächs bzw. bevor der zweite Teilnehmer geantwortet hat) ... das Gespräch wird an den anderen Teilnehmer weitergegeben.



Die Optionen zum Vermitteln von Gesprächen müssen für die Telefonanlage korrekt eingerichtet sein.



Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs und beim Verbindungsaufbau Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ Mobilteil in Ladeschale stellen ▶  weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächs Lautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):


- ▶  drücken ▶  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten



Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken

oder: ▶ Profil-Taste  kurz drücken

Mikrofon-Empfindlichkeit einstellen



Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset während eines Gesprächs einstellen.

- ▶  lang drücken ▶ mit  gewünschte Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**



Eine Veränderung ohne Speicherung gilt nur für das aktuelle Gespräch.

Mikrofon-Empfindlichkeit im Ruhezustand dauerhaft einstellen:

- ▶  lang drücken ▶ mit  **Hörer / Kabel-Headset** auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

oder

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶ mit  **Hörer / Kabel-Headset** auswählen ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Akustik-Profil auf laute Umgebung einstellen:

- ▶ Profil-Taste  lang drücken ▶ mit  Empfindlichkeit einstellen ▶ **Sichern**

Netzdienste

Netzdienste sind abhängig von der Telefonanlage bzw. dem Netzanbieter.



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

Standardmäßig wird bei einem ausgehenden Anruf die Rufnummer übermittelt und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym.

- ▶ ▶ **Netzdienste** ▶ **OK** ▶ **Nächst. Anruf anon.** ▶ **OK** ▶ mit Nummer eingeben ▶ **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anrufweitzerschaltung

Bei der Anrufweitzerschaltung werden eingehende Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

- ▶ ▶ **Netzdienste** ▶ **OK** ▶ **Anrufweitzerschalt.** ▶ **OK** ▶ auswählen, wann die Anrufweitzerschaltung gelten soll ▶ **OK**

Sofort: Anrufe werden sofort weitergeschaltet.

Bei Nichtmelden: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Bei Besetzt: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** **Ein** oder **Aus** auswählen

Nummer für Weitzerschaltung eingeben:

- ▶ **An Telefon-Nr.** ▶ Nummer eingeben

Aktivieren: ▶ **Senden**

Anklopfen

Während eines Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfen ablehnen: ▶ **Abweisen** ... der Anklopfende hört den Besetztton

Gespräch annehmen: ▶ **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln (**Makeln**) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (**Konferenz**).

Anklopfen verhindern/zulassen

- ▶ ▶ **Netzdienste** ▶ **OK** ▶ **Anklopfen** ▶ **OK**


Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** **Ein** oder **Aus** auswählen

Aktivieren: ▶ **Senden**

Anruf nicht durchstellen

Wenn Sie nicht gestört werden wollen, können Sie veranlassen, dass keine Gespräche mehr durchgestellt werden .

▶  ▶  **Netzdienste** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ OK

Ein-/ausschalten: ▶ **Status:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Aktivieren: ▶ **Senden**


Rückruf vorzeitig löschen

Wenn sie einen Rückruf eingeleitet haben, können Sie diesen löschen bevor der Gesprächspartner zurückruft.

▶  ▶  **Netzdienste** ▶ OK ▶  **Rückruf aus** ▶ OK ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ▶ Auflegen-Taste  drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Wird der Rückruf signalisiert bevor Sie ihn löschen konnten: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.



Damit die Anzahl entgangener und angenommener Anrufe in den Anruflisten angezeigt werden können, muss die entsprechende Option am Gigaset N870 IP PRO aktiviert sein.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
 - Entgangene Anrufe**
 - Angenomm. Anrufe**
 - Abgehende Anrufe** (Wahlwiederholungsliste)
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerentyp (**Tel. (Privat)**, **Tel. (Büro)**, **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Verbindung, über die der Anruf ein-/ausgegangen ist
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel

Alle Anrufe	
Frank	
Heute, 15:40	[3]
089563795	
13.05.22, 18:32	
Susan Black	
12.05.22, 13:12	
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: **Anrufe** Liste auswählen OK

Über Menü: **Anruflisten** OK Liste auswählen OK

Über Nachrichten-Taste Nachrichten-Taste drücken **Entg. Anrufe:** OK (entgangene Anrufe):

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

Anruflisten OK Liste auswählen OK Eintrag auswählen Abheben-Taste drücken

Weitere Optionen

Anruflisten OK Liste auswählen OK... mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: Eintrag auswählen Ansehen

Nummer ins Telefonbuch: Eintrag auswählen Optionen Nr. ins Telefonbuch OK

Eintrag löschen: Eintrag auswählen Optionen Eintrag löschen OK


Liste löschen: Optionen Liste löschen OK Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert und können auf dem Display des Mobilteils angezeigt werden.




Welche Benachrichtigungen am Mobilteil angezeigt werden, wird bei der Konfiguration des Mobilteils am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

Zähler entgangener Anrufe: Wenn die Option aktiviert ist, wird die Anzahl der verpassten Anrufe im Ruhezustand auf dem Display des Mobilteils angezeigt.

Nachrichtenanzeige (MWI): Für jeden Nachrichtentyp (entgangener Anruf, entgangener Termin, neue Nachricht auf dem Netzanrufbeantworter) kann die Nachrichtenanzeige am Gigaset N870 IP PRO aktiviert bzw. deaktiviert werden. Ist die Option aktiviert, blinkt die LED auf der Nachrichten-Taste , wenn eine **neue Benachrichtigung** für einen aktivierten Nachrichtentyp eintrifft.

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.


Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der Liste der entgangenen Termine




Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt

Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.

Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.

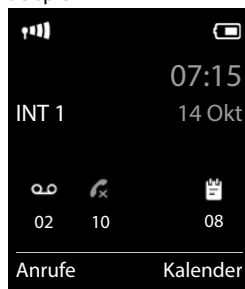
- ▶  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für einen Netz-Anrufbeantworter.

Beispiel



Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(2)
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
Zurück	OK

Telefonbücher


Es gibt folgende Telefonbücher:


- Das (lokale) Telefonbuch des Mobilteils
- Firmentelefonbücher, die über einen Server bereitgestellt werden
- Online-Telefonbücher, die über öffentliche Anbieter zur Verfügung gestellt werden

Das lokale Telefonbuch steht immer zur Verfügung. Welche anderen Telefonbücher zur Verfügung stehen, wird am Gigaset N870 IP PRO festgelegt.

Telefonbücher öffnen

Telefonbücher mit der Telefonbuchtaste öffnen

- ▶ Telefonbuchtaste  (Steuertaste unten) drücken

Die Taste  ist normalerweise wie folgt belegt:

- **Kurz** drücken öffnet die Auswahl der verfügbaren Online-Telefonbücher
- **Lang** drücken öffnet das lokale Telefonbuch

Diese Zuordnung kann am Gigaset N870 IP PRO für jedes Mobilteil einzeln geändert werden. Der Direktzugriff (kurz drücken) kann einem bestimmten Online-Telefonbuch zugeordnet werden. In diesem Fall öffnen Sie das lokale Telefonbuch durch langes Drücken der Telefonbuchtaste.

Telefonbücher über das Menü öffnen

Lokales Telefonbuch:

- ▶  ▶  **Telefonbuch** ▶ OK


Liste aller auf dem Telefonsystem eingerichteten Online-Telefonbücher

- ▶  ▶  **Netz-Telefonbuch** ▶ OK

Die Telefonbücher werden mit den am Gigaset N870 IP PRO angegebenen Bezeichnungen angezeigt.

Firmentelefonbuch mit der INT-Taste öffnen

Ein Firmentelefonbuch ist verfügbar, wenn dieses am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet wurde und wenn das Telefonsystem auf dieses Firmentelefonbuch Zugriff hat. Für jedes Mobilteil kann das mit der INT-Taste zu öffnende Verzeichnis separat eingestellt werden.

- ▶ INT-Taste  (Steuertaste links) drücken



Es ist nicht möglich, Einträge aus dem lokalen Telefonbuch an ein anderes Mobilteil zu übertragen.

Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil.

Telefonbuch-Einträge

- Anzahl der Einträge: bis zu 500
- Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild
- Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

- ▶ ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

- ▶ mit Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

- ▶ **Tel.1 - Typ** ▶ mit Nummerntyp wählen (**Privat**, **Büro** oder **Mobil**) ▶ ▶ mit Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ▶ mit Nummer eingeben

Jahrestag:

- ▶ mit **Jahrestag** ein-/ausschalten ▶ mit Datum und Zeit eingeben ▶ mit Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

- ▶ mit Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol ergänzt.

CLIP-Bild:

- ▶ mit Bild auswählen, das bei einem Anruf des Teilnehmers angezeigt werden soll (→ Media-Pool).

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Neuer Eintrag	
Vorname:	Robert
Nachname:	
Tel.1 - Typ:	
	Abc
▼	
< C	Sichern





Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.







Für **CLIP-Melodie (VIP)** und **CLIP-Bild**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen




- ▶  ▶  zum gesuchten Namen blättern

oder



- ▶  ▶  Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶  ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶  ▶  lang drücken




Eintrag anzeigen/ändern

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶  Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**
-

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Speicherplatz** ▶ **OK**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen


Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- beim Wählen einer Nummer



Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**






vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert.

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ▶  ▶ ggf.  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden / Liste senden** ▶  **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ▶  Gerät auswählen ▶ **OK**

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ▶  die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Telefonbuch mit PC-Adressbuch synchronisieren (Gigaset QuickSync)



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Computer installiert.

Das Mobilteil ist über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbunden.

Kostenloser Download und weitere Informationen unter → gigaset.com/quicksync

Kontakte von anderen Bluetooth-Geräten übertragen

Kontakte von Geräten nutzen, die über Bluetooth verbunden sind, z.B. Smartphones.



Bluetooth ist aktiviert, das andere Gerät ist als vertrauenswürdige Gerät eingetragen, über Bluetooth verbunden und unterstützt den Austausch von Kontakten.

Am Smartphone: ► in den Bluetooth-Einstellungen für das Gigaset N870 IP PRO Zugriff auf die Kontakte freigeben



Das ferne Telefonbuch wird nur zum Anschauen geöffnet. Es ist nicht möglich, Einträge zu ändern oder zu löschen.

- ► ► **Kontakte** ... die Liste der verfügbaren Telefonbücher wird angezeigt ► **Bluetooth Telefonb.** ► **OK** ... vertrauenswürdige Geräte mit freigegebenen Kontakten werden angezeigt ► gewünschte Geräte auswählen ► **Auswahl**

Kontakt suchen: ► durch Liste blättern oder Anfangsbuchstaben eingeben

Details anschauen: ► Eintrag auswählen ► **Ansehen**

Rufnummer wählen: ► Eintrag auswählen ► Abheben-Taste drücken

oder: ► **Optionen** ► **Nummer verwenden** ► **OK**

► ggf. Rufnummer auswählen ► **OK**

Kontakt übertragen: ► Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**

weiteren Kontakt übertragen: ► **Ja**

Übertragung beenden: ► **Nein**

Alle Kontakte übertragen: ► **Optionen** ► **Liste senden** ► **OK** ► ggf. Ziel-Telefonbuch auswählen ► **OK**



Kontakte ohne Rufnummer werden ignoriert. Es werden Vor- und Nachname und maximal drei Telefonnummern angezeigt (**Mobil, Privat, Büro**), andere Informationen werden ignoriert.

Die Anzahl der angezeigten Kontakteinträge und die Sortierreihenfolge sind abhängig vom verbundenen Gerät und den dort festgelegten Zugriffsrechten.


Firmentelefonbuch

Wenn am Gigaset N870 IP PRO Firmentelefonbücher (LDAP) eingerichtet sind, stehen diese auf dem Mobilteil mit den folgenden Funktionen zur Verfügung:


- Telefonbuch durchblättern oder Telefonbucheinträge suchen
- Telefonbucheinträge mit Detailangaben anzeigen (kein Bearbeiten oder Löschen)
- Rufnummern direkt aus dem Telefonbuch wählen
- Telefonbucheinträge in das lokale Telefonbuch übertragen

Wenn eine Rufnummer eingegeben wird oder ein Anruf eingeht, wird das Telefonbuch automatisch nach einem Eintrag durchsucht, der mit der Rufnummer übereinstimmt. Wenn ein Eintrag gefunden wird, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

Firmentelefonbuch auf dem Telefondisplay anzeigen

Das Firmentelefonbuch ist der INT-Taste zugeordnet: ► auf  drücken




Je nach Einstellung am Gigaset N870 IP PRO können Sie auch über die Telefonbuch-taste  auf ein Firmentelefonbuch zugreifen.

Telefonbucheinträge

Die folgende Beschreibung ist ein Beispiel für die Anzeige eines Firmentelefonbuchs auf dem Mobilteil.

Das Menü zeigt alle Telefonbücher, die am Gigaset N870 IP PRO eingerichtet und aktiviert wurden mit dem jeweils vergebenen Namen. Im Beispiel rechts wird das Telefonbuch als **Unser Telefonbuch** angezeigt.

►  Telefonbuch auswählen ► **OK**

Das Telefon führt eine Abfrage am LDAP-Server durch.


Das Telefonbuch wird gemäß den folgenden Regeln angezeigt:

- Die Suche beginnt in dem Verzeichnis/Unterverzeichnis, das auf dem LDAP-Server als Suchbasis definiert wurde.
- Die Einträge sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.
- Die Einträge werden mit **Nachname** und **Vorname** angezeigt, wenn beide Attribute in der LDAP-Datenbasis verfügbar sind. Andernfalls wird nur der Nachname bzw. der Vorname angezeigt.


Telefonbücher	
Unser Telefonbuch	
Telefonbuch 3	
Telefonbuch 4	
Telefonbuch 5	
Telefonbuch 6	
Zurück	OK

Unser Telefonbuch	
Albert	
Bond	
Bond, Agnes	
Bond, Paul	
Brown, Susan	
Ansehen	Optionen

Telefonbuch durchsuchen

- ▶ Telefonbuch mit  durchblättern


oder

- ▶  einen Namen (bzw. dessen erste Buchstaben) eingeben

Sobald Sie eine Taste auf der Tastatur drücken, wechselt das Telefon in den Suchmodus. Sie können bis zu 15 Zeichen eingeben. Es werden alle Einträge im Telefonbuch angezeigt, die Ihrer Eingabe entsprechen.



b
Bond
Bond, Agnes
Bond, Paul
Brown, Susan
< C Optionen

br
Brown, Susan
< C Optionen

Zuletzt eingegebenes Zeichen löschen ▶ 

Der aktuelle Suchbegriff wird in der obersten Zeile angezeigt.


Telefonbucheintrag anzeigen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ **Ansehen** oder  drücken

oder

- ▶ **Optionen** ▶ **Ansehen**



Der Telefonbucheintrag wird mit detaillierten Informationen angezeigt.

- ▶  Eintrag durchblättern


Eintrag schließen: ▶ **Zurück** oder Auflegen-Taste  drücken


Brown, Susan
Nachname: Brown
Vorname: Susan
Telefon (Privat): 1234567890
Zurück

Eine Nummer aus dem Telefonbuch wählen

- ▶  gewünschten Eintrag auswählen
- ▶ Abheben-Taste  drücken ... Wenn nur eine Rufnummer gespeichert ist, wird diese gewählt. Sind mehrere Rufnummern vorhanden, werden diese in einer Auswahlliste angezeigt.

oder

- ▶  gewünschte Rufnummer aus der Detailansicht des Eintrags auswählen: **Telefon (Privat)**, **Telefon (Büro)** oder **Telefon (Privat)**

- ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt

Brown, Susan
Telefon (Büro): 0987654321
Telefon (Mobil): 0908987876
Straße: Avenue 12
Zurück

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter nimmt eingehende Anrufe für das Mobilteil an.

Voraussetzungen

Damit Sie Sprachnachrichten empfangen und anhören können, sind die folgenden Einstellungen erforderlich:

An der Telefonanlage

- ▶ Für die Verbindung, die dem Mobilteil zugeordnet ist, ist ein Netzanrufbeantworter eingerichtet.

Am Gigaset N870 IP PRO

- ▶ In der Telefonanlagen-Konfiguration ist das System zum Empfang von Benachrichtigungen über neue Nachrichten auf dem Netzanrufbeantworter angemeldet.

Am Mobilteil

- ▶ In der Konfiguration des Mobilteils ist die Rufnummer eingetragen und der Netzanrufbeantworter ist aktiviert.

Wenden Sie sich ggf. an den Administrator des DECT-Netzwerks.

Rufnummer am Mobilteil eingeben/ändern

- ▶  ▶   Anrufbeantworter ▶ OK ▶  Netz-AB ▶ OK ▶  Nummer des Netzanrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**

Nachrichten auf dem Mobilteil wiedergeben


- ▶ Taste  lang drücken

oder

- ▶ Nachrichtentaste  drücken ▶ OK

oder



- ▶  ▶   Anrufbeantworter ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK

Ansage über Lautsprecher hören: ▶ Lautsprechertaste  drücken


Weitere Funktionen

Akustikprofile

Das Telefon hat Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen: **Profil Laut**, **Profil Leise**, **Profil Persönlich**. Mit dem Profil **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

- ▶ Profil-Taste  drücken ... das aktuell eingestellte Profil wird angezeigt
- ▶ Mit der Taste  zwischen den Profilen wechseln


oder

- ▶ mit  Profil auswählen ▶ OK

Mikrofon-Empfindlichkeit auf laute Umgebung einstellen:


- ▶ Profil-Taste  lang drücken

Profil „Nicht stören“

- ▶ Mit Profil-Taste  einstellen

oder

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** (= ein)

- Das Ruhe-Display zeigt **"Nicht stören" aktiviert**. In der Statuszeile erscheint 
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.




Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Akustikprofile

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Vibrations-Alarm		Ein	Wie Profil Persönlich	Aus
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Akkuton	Ja	Ja	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ► nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken . . . in der Statuszeile erscheint 



Das eingestellte Profil bleibt bei Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils erhalten.

Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Profil Laut** und **Profil Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2022						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ► **Organizer** ► **OK** ► **Kalender** ► **OK** ► gewünschten Tag auswählen ► **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ► **Aktivierung:** **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ► **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ► **neues Datum** eingeben
- Zeit eingeben: ► **Zeit** ► Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ► **Text** ► eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen: ► **Signal** ► Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ► **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ► **<Neuer Eintrag>** ► **OK** ► Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ► Display-Taste **Aus** drücken



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.




Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen






▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Termine:** ▶ OK ▶  ggf. in der Liste blättern
oder

▶  ▶  **Organizer** ▶ OK ▶  **Entgangene Termine** ▶ OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶  ▶  **Organizer** ▶ OK ▶  **Kalender** ▶ OK ▶  Tag auswählen ▶ OK ... die
Terminliste wird angezeigt ▶  Termin auswählen ... mögliche Optionen:

Termin details

anzeigen:

▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern:

▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**

oder ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag ändern** ▶ OK

Termin aktivieren/
deaktivieren:

▶ **Optionen** ▶  **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ OK

Termin löschen:

▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Termine des

Tages löschen:

▶ **Optionen** ▶  **Alle Termine lösch.** ▶ OK ▶ Ja

Timer



Timer einstellen (Countdown)

▶  ▶  **Organizer** ▶ OK ▶  **Timer** ▶ OK ... dann

Ein-/ausschalten:


▶ **Aktivierung:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Dauer einstellen:

▶  **Dauer** ▶  Stunden und Minuten für den Timer eingeben
Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)

Timer speichern:

▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

Alarm ausschalten: ▶ **Aus**

Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶ ▶ **Organizer** ▶ OK ▶ **Wecker** ▶ OK ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Weckzeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ Stunde und Minute eingeben
 - Tage festlegen: ▶ **Zeitraum** ▶ zwischen **Montag-Freitag**, **Einmalig** und **Täglich** wählen
 - Lautstärke einstellen: ▶ **Lautstärke** ▶ Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
 - Weckruf einstellen: ▶ **Melodie** ▶ Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
 - Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe

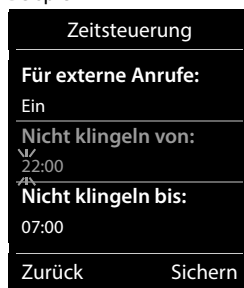


Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ ▶ **Zeitsteuerung** ▶ **Ändern ... dann**
- Ein-/ausschalten: ▶ ▶ **Ein** oder **Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ ▶ zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ▶ Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben
- Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert





Klingelton in Ladeschale ausschalten

Das Mobilteil klingelt nicht, wenn es in der Ladeschale steht. Ein Anruf wird nur im Display signalisiert.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Stilles Laden** ▶ **Ändern** (= Klingelton ist in Ladeschale ausgeschaltet)

Klingelton ausschalten (Nicht stören)

Mit der Funktion **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

- ▶  ▶  **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern**  = aktiviert
- Das Ruhe-Display zeigt "**Nicht stören**" **aktiviert**.
 - Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
 - Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ Gigaset QuickSync).

Medien-Typen

Typ	Format
Sound Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 240 x 172 Pixel 240 x 320 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Bilder (für Screensaver und CLIP) und Sounds verwalten

- ▶ ▶ ▶ Extras ▶ OK ▶ Media-Pool ▶ OK ... mögliche Optionen:
 - Bild ansehen: ▶ Screensavers / CLIP-Bilder ▶ OK ▶ mit Bild auswählen ▶ **Ansehen** ... das markierte Bild wird angezeigt
 - Sound abspielen: ▶ Sounds ▶ OK ▶ mit Sound auswählen ... der markierte Sound wird abgespielt
 - Lautstärke einstellen: ▶ Optionen ▶ Lautstärke ▶ OK ▶ mit Lautstärke auswählen ▶ **Sichern**
 - Bild/Sound umbenennen:
 - ▶ Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ Optionen ▶ Name ändern ▶ mit Namen löschen, mit neuen Namen eingeben ▶ **Sichern** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
 - Bild/Sound löschen: ▶ Screensavers / CLIP-Bilder / Sounds ▶ OK ▶ mit Sound / Bild auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löscherbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶  Extras ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ▶  Speicherplatz ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets oder Hörgeräts.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset oder Hörgerät



Das Headset/Hörgerät verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau zum Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 30 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbucheinträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Bluetooth ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ Ändern (☑= aktiviert)

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶  Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

Gerät sichtbar/unsichtbar machen

Wenn Bluetooth aktiviert wird, ist das Mobilteil fünf Minuten lang für Bluetooth-Geräte in Reichweite sichtbar. Danach wird es unsichtbar gemacht.

Gerät wieder sichtbar machen:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Sichtbarkeit** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Solange das Mobilteil sichtbar ist, blinkt das Symbol  in der Statusleiste.







Auch wenn das Mobilteil unsichtbar ist, werden Anfragen von Geräten, die als vertrauenswürdig bekannt sind, akzeptiert.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Es kann nur ein Headset/Hörgerät angemeldet werden. Werden mehrere Headsets gefunden, aktivieren Sie das gewünschte mit dem Kontrollkästchen (= aktiviert).

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Suche BT Geräte** ▶ OK ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:


Gerät anmelden:

- ▶ **Optionen** ▶  **Gerät vertrauen** ▶ OK

Das weitere Vorgehen ist abhängig von dem Gerät, mit dem die Verbindung hergestellt werden soll. Normalerweise zeigen beide Geräte einen identischen Authentifizierungscode.

- ▶ Authentifizierungscode an beiden Geräten bestätigen ... die Geräte werden verbunden, das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen

Informationen anzeigen:

- ▶  ggf. Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Geräte name und die Geräteadresse werden angezeigt, sowie die für dieses Gerät möglichen Funktionen

Suche wiederholen:






- ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ OK


Suche abbrechen:

- ▶ **Abbruch**






Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ...
die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts
-  Bluetooth-Headset
-  Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von  angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Bekannte Geräte** ▶ OK ▶
 Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
- Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit OK
- Gerät abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK
- Alle Geräte abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ OK
- Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ OK ▶  Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.





Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Das Mobilteil ist für andere Bluetooth-Geräte nur fünf Minuten lang sichtbar, wenn Bluetooth aktiviert wird oder wenn Sie die Sichtbarkeit aktivieren (→ S. 44). Nur in diesem Zeitraum kann ein Gerät eine Verbindung anfordern. Ein Verbindungsaufbau kann nur erfolgen, wenn Sie ebenfalls einen Anmeldevorgang starten.

- ▶ Anmeldevorgang starten wie im Abschnitt **Bluetooth-Geräte anmelden** beschrieben.

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

- ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Bluetooth** ▶ OK ▶  **Eigenes Gerät** ▶ OK ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶  Name ändern ▶ **Sichern**

Einsatz als Bluetooth-Beacon

Das Gigaset N870 IP PRO kann als Bluetooth-Beacon genutzt werden. Es ist damit in Systemen einsetzbar, in denen über BLE (Bluetooth Low Energy) kommuniziert wird, z. B. zur Lokalisierung des Geräts, für Asset Tracking, zum Einsatz in einem Alarmsystem, ...

Die Beacon-Funktion wird durch einen Administrator aktiviert und eingerichtet. Welche Funktion das Mobilteil dabei einnimmt, ist abhängig von dem System in dem es eingesetzt wird.

Ist am Mobilteil die Beacon-Funktion aktiviert, wird in der Statusleiste das Symbol  angezeigt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Zusatzfunktionen über das PC-Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem PC installiert.

Kostenloser Download unter → www.gigaset.com/quicksync

Funktionen von QuickSync:

- Kontaktdaten des Mobilteils mit Microsoft® Outlook® oder einem Google™ Konto synchronisieren,
- Bilder für die CLIP-Anzeige im Telefonbuch und für den Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden,
- Audiodateien für die Klingelmelodien vom PC auf das Mobilteil laden,
- Telefongespräche am PC einleiten, entgegennehmen oder ablehnen
- Firmware aktualisieren,
- Einstellungen des Mobilteils auf dem PC speichern und wiederherstellen.

Ausführliche Informationen zu allen Funktionen: → **Gigaset QuickSync** Hilfesystem

Mobilteil bei QuickSync anmelden

- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem PC verbinden.



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC starten ▶ Gerät hinzufügen ... es werden alle Geräte angezeigt, die vom Programm erkannt werden ▶ Mobilteil auswählen

Daten übertragen

- ▶ **Telefon-Explorer** ▶ **Screensaver / Anruferbilder / Audiodateien** auswählen ▶ mithilfe der Icons in der Kopfzeile Dateien hoch- oder herunterladen, aus der Zwischenablage einfügen oder Löschen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Einstellungen sichern und wiederherstellen

Einstellungen sichern:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ auswählen welche Daten gesichert werden sollen (**Bilder, Melodien / Einstellungen / Kontakte, Anruflisten**) (= ausgewählt) ▶ **Einstellungen speichern** ▶ Speicherort im Dateisystem auswählen ▶ **OK** ... die ausgewählten Daten werden gespeichert (Dateinamenerweiterung: .hsdat)

Einstellungen wiederherstellen:

- ▶ **Einstellungen sichern** ▶ **Einstellungen wiederherstellen** ▶ Sicherungsdatei im Dateisystem auswählen ▶ **Öffnen** ... die gespeicherten Daten werden auf das Mobilteil geladen

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen



Firmware-Update ist nur über USB möglich.

- ▶ **Firmware aktualisieren** ... der aktuelle Firmwarestand wird angezeigt ▶ **Aktualisieren**

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).



Prozedur nicht unterbrechen und USB-Datenkabel nicht entfernen.

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste und die Abheben-Taste blinken.



Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Notfall-Update** durchführen:

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Akku entfernen
- ▶ Tasten **4** und **6** mit Zeige- und Mittelfinger gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Akku wieder einsetzen
- ▶ Tasten **4** und **6** loslassen ... die Nachrichten-Taste  und die Abheben-Taste  blinken abwechselnd
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen





Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Notfall-Update** gelöscht werden.

Telefon einstellen

Sprache ändern

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Sprache** ▶ OK ▶ mit  Sprache auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶  ▶ Tasten **9** **5** langsam nacheinander drücken ▶ mit  richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Land auswählen (falls verfügbar)










Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen. Ihre Auswahl wird für länderspezifische Voreinstellungen genutzt.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Land** ▶ OK ▶ mit  Land auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt)

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl.

- ▶  ▶  ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Screensaver** ▶ **Ändern**  = ein) ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Screensaver auswählen:
 - ▶  **Auswahl** ▶ mit  Screensaver auswählen (**Digitaluhr** / **Analoguhr** / **Infodienste** / <Bilder> / **Dia-Show**)
 - Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**
 - Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste  kurz drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Hinweise zur Anzeige von Infodiensten



Infodienste sind über den Web-Konfigurator aktiviert.

Das Telefon hat eine Internetverbindung.



Sind aktuell keine Informationen verfügbar, wird die digitale Uhrzeit (**Digitaluhr**) angezeigt bis wieder Infos zur Verfügung stehen.

Infoticker ein-/ausschalten

Die für den Screensaver **Infodienste** eingestellten Text-Informationen aus dem Internet können als Laufschrift im Ruhezustand angezeigt werden.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Infoticker** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Der Ticker startet sobald das Telefon in den Ruhezustand wechselt. Wird im Display eine Meldung angezeigt, wird der Infoticker nicht angezeigt.

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Großschrift** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Farbschema** ▶ OK ▶ mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** (⊙ = ausgewählt)

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:







- ▶ ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Display-Beleucht.** ▶ OK ▶ mit auswählen, wann die Einstellung gelten soll (**In Ladeschale / Außerh. Ladeschale / Im Gespräch**) ▶ jeweils mit **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Tasten-Beleuchtung

Helligkeit der Tasten-Beleuchtung in fünf Stufen einstellen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Tasten-Beleucht.** ▶ OK ▶ mit  **Helligkeit** (1 - 5) auswählen ▶ **Sichern**

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Display + Tastatur** ▶ OK ▶  **Aut.Tastensperre** ▶ **Ändern** = ein



Töne und Signale

Gesprächs Lautstärke




Lautstärke von Hörer, Freisprecheinrichtung oder Headset in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

-  Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.







Während eines Gesprächs

- ▶  **Gesprächslautst.** ▶  Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

Im Ruhezustand

- ▶  **Gesprächslautst.** ▶  auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶ mit  Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert

oder

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ▶  auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (**Hörer / Freisprechen / Kabel-Headset**) ▶  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**

Automatische Lautstärkeregelung



Für die Klingelton-Lautstärke ist **nicht** Crescendo eingestellt (→ S. 53).

Das Telefon kann die Lautstärke des Hörers und des Klingeltons automatisch an die Umgebungslautstärke anpassen. Dabei können Sie die Empfindlichkeit einstellen, mit der das Telefon auf Veränderungen des Geräuschpegels reagieren soll (**Maximal, Hoch, Mittel, Niedrig, Minimal**).

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Autom.**
- Lautstärke** ▶ OK ▶ **Autom. Hörerlautst./Auto. Tonruflautst.** ▶ **Ändern**
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** **Ein oder Aus auswählen**
- Sensor einstellen: ▶ **Empfindlichkeit** ▶ **die Empfindlichkeit des Sensors einstellen**
- Speichern: ▶ **Sichern**

Headset – Korrektur der Lautstärke

Gesprächslautstärke für das kabelgebundene Headset anpassen. Zusätzlich zu den Standardeinstellungen für die Gesprächslautstärke können Sie hiermit Besonderheiten der Audio-Einstellungen Ihres Headsets ausgleichen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Headset-Korrektur** ▶ **Lautstärke einstellen** ▶ **Sichern**

Mikrofonempfindlichkeit

Empfindlichkeit des Mikrofons für den Hörer oder das kabelgebundene Headset einstellen. Sie können damit in lauten Umgebungen und bei Echo eine bessere Akustik erreichen.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Mikrofon Empfindl.** ▶ OK ▶ **auswählen, wofür die Einstellung gelten soll (Hörer / Kabel-Headset)** ▶ **Empfindlichkeit einstellen** ▶ **Sichern**

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

- ▶ ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Akustikprofile** ▶ **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ OK ▶ **Profil auswählen** ▶ **Auswahl** (☉ = ausgewählt)








Hörerprofile: Hohe Frequenz oder Tiefe Frequenz (Lieferzustand)

Freisprechprofile: Standard (Lieferzustand) oder Echo reduziert

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Unterschiedliche Klingelton-Lautstärke einstellen für interne und externe Anrufe sowie andere konfigurierte Verbindungen (Gruppen-Rufe, Türsprechstelle, Notrufe) oder für alle externen Anrufe die gleiche Klingelton-Lautstärke einstellen.







- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶  **Interne Anrufe und Termine** oder externe Verbindung auswählen ▶  Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.



Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe oder andere konfigurierte Verbindungen (Gruppen-Rufe, Türsprechstelle, Notrufe) oder für alle externen Anrufe den gleichen Klingelton einstellen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶  **Melodien** ▶ OK ▶  **Für interne Anrufe** oder Verbindung auswählen ▶  jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten


Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Mit der Taste  das **Profil Leise** einstellen ... in der Statuszeile erscheint 

oder: „Nicht stören“ aktivieren

- ▶  ▶   **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Nicht stören** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Klingelton auf Dauer einschalten

Mit der Taste  das **Profil Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen


Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder Auflegen-Taste  drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- ▶ Mit Profil-Taste  **Profil Leise** wählen ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ mit Profil-Taste  Profil wechseln

Vibrations-Alarm

Eingehende Anrufe und andere Meldungen werden durch Vibration angezeigt.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Vibration** ▶ **Ändern** (= ein)

Hinweistöne

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Hinweistöne** ▶ OK ... dann

Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:

- ▶  **Bestätigungen** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen

Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden):

- ▶  **Akkuton** ▶  **Ein** oder **Aus** auswählen

Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:


- ▶  **Außer Reichweite:**  **Ein** oder **Aus** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Automatische Rufannahme










Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.


- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Notrufnummern



Sie können bis zu drei Rufnummern als Notrufnummern eingeben, die Sie auch wählen können, wenn die PIN-geschützte Tastensperre aktiv ist.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Notrufnummern** ▶ OK ▶ mit  Eintrag auswählen (--- = leerer Eintrag) ▶ **Ändern** ▶ mit  Bezeichnung für die Notrufnummer eingeben ▶  mit  Rufnummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶ Name und Rufnummer mit  löschen ▶ **Sichern**

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten  bis  können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.





Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ggf. mit  Nummer auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen


- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt


Belegung einer Ziffern-Taste ändern

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ggf. Nummer auswählen ▶ **OK**
 Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

- ▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶  Funktion auswählen ▶ **OK** ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

DECT-Verschlüsselung prüfen

Wird die Funktion aktiviert, überprüft das Mobilteil, ob die DECT-Verbindung zur Basis sicher, d.h. verschlüsselt ist. Wenn nicht, wird im Display eine Meldung ausgegeben.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Sicherheit prüfen** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)



Wenn Sie einen Repeater ohne Verschlüsselung verwenden, muss die Sicherheitsprüfung deaktiviert sein.

Wird bei aktivierter Sicherheitsprüfung die Verschlüsselung an der Basis nachträglich deaktiviert, z.B. weil ein Repeater angeschlossen werden soll, wird am Mobilteil die Meldung **Sicherheits-Info - INFO drücken** angezeigt.

- ▶ **Info** ... der Sachverhalt wird erklärt ▶ **Prüf. aus** ... die Sicherheitsprüfung wird deaktiviert

Während eines Gesprächs


Wird die Verschlüsselung an der Basis während eines Gesprächs ausgeschaltet, wird dies mit einem Hinweiston und einer Meldung im Display angezeigt.

Gespräch weiterführen: ▶ **Ja**

Gespräch abbrechen: ▶ **Nein**

Erfolgt keine Reaktion, wird das Gespräch nach einer gewissen Zeit automatisch abgebrochen.

Sicherheitsstatus während eines Gesprächs überprüfen:

- ▶ Raute-Taste  **sehr lange drücken** ... der Sicherheitsstatus wird im Display angezeigt

Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt. Die Mobilteil-PIN muss z. B. beim Ausschalten der Tastensperre eingegeben werden.

4-stellige PIN des Mobilteil ändern (Lieferzustand: 0000):






- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-PIN** ▶ OK ▶  **aktuelle PIN eingeben** ▶ OK ▶  **neue Mobilteil-PIN eingeben** ▶ OK



Beim Eingeben der Mobilteil-PIN wird nach fünf Fehlversuchen ein Timer von 15 Sekunden gestartet. Jeder weitere Fehlversuch verdoppelt den Timer bis zu einer maximalen Verzögerung von acht Stunden zwischen den PIN-Eingabeversuchen.

Mobilteil zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Reset** ▶ OK ▶ Ja
... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt









Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Alle Einstellungen und persönliche Daten zurücksetzen.

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Werkseinstellung** ▶ OK ▶
mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK

Alle Benutzerdaten, Listen, das Telefonbuch, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis werden gelöscht. Der Anmeldeassistent wird gestartet.







Mobilteil-Update

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).







Das Telefon prüft, ob eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht. Ist dies der Fall, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit **Ja** starten.

Automatische Überprüfung auf neue Firmware ein-/ausschalten:

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶
 **Automat. prüfen** ▶ OK ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Firmware-Update manuell starten

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktualisieren** ▶ OK ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Firmware-Version prüfen

- ▶  ▶   **Einstellungen** ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-Update** ▶ OK ▶  **Aktuelle Version** ▶ OK ... die Firmware-Version des Mobilteils wird angezeigt

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen?

Schnelle Hilfe und Informationen erhalten Sie in dieser Bedienungsanleitung und unter gigaset.com/pro.

Informationen zu den Themen

- Products (Produkte)
- Documents (Dokumentation)
- Interop (Interoperabilität)
- Firmware
- FAQ
- Support

erhalten Sie unter wiki.gigasetpro.com.

Bei weiterführenden Fragen zu Ihrem Gigaset Produkt steht Ihnen Ihr Fachhandelspartner gerne zur Verfügung.

Herstellerhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der Richtlinie 2014/53/ EU entsprechen:

Gigaset SL800H PRO

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune/Gemeinde erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

AT-BE-DE

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müll-entsorgungsdienst.

CH

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akku

Technologie:	Lithium-Ion (Li-Ion)
Spannung:	3,7 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	300/170 *
Gesprächszeit (Stunden)	15
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	130/95 *
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	2,5

* mit der Funktion **Strahlungsfrei** ausgeschaltet / mit der Funktion **Strahlungsfrei** eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand und im Gespräch

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 4,00 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,30 W

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWW (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C733
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	5 V
Ausgangsstrom	0,4 A
Ausgangsleistung	2 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,6 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

Zeichensatztabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ĝ	ĩ	í	ì	ï	ı
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	â
0	↵ ¹⁾	.	,	?	!	← ²⁾	0			

1) Leerzeichen









2) Zeilenschaltung

Display-Symbole




Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.


Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % - 100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Profil Leise aktiviert (Klingelton ausgeschaltet)
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet
	Bluetooth eingeschaltet







Symbol	Bedeutung
	Headset/Hörgerät über Bluetooth verbunden
	Datengerät über Bluetooth verbunden
	„Nicht stören“ eingeschaltet
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand): 0 % - 100 %
	




Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen
	Telefonbuch öffnen





Symbol	Bedeutung
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen




Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen
	Erinnerungsruf Termin

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)

Symbol	Bedeutung
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils drücken



Netzdienste

Nächst. Anruf anon.	.....	→ S. 23
Anrufweitschalt.	.....	→ S. 23
Anklopfen	.....	→ S. 23
Nicht stören	.....	→ S. 24
Rückruf aus	.....	→ S. 24



Info Center

Firmenspezifische Funktionen können vom Gigaset N870 IP PRO bereitgestellt werden.



Extras

Direktruf	.....	→ S. 18
Media-Pool	.....	→ S. 18
Screensavers	.....	→ S. 42
CLIP-Bilder	.....	→ S. 42
Sounds	.....	→ S. 42
Speicherplatz	.....	→ S. 43



Anruflisten

Alle Anrufe	.....	→ S. 25
Abgehende Anrufe	.....	→ S. 25
Angenomm. Anrufe	.....	→ S. 25
Entgangene Anrufe	.....	→ S. 25



Messaging

Für zukünftige Funktionen vorgesehen



Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	.....	→ S. 34
Netz-AB	.....	→ S. 34



Organizer

Kalender	.....	→ S. 36
Timer	.....	→ S. 38
Wecker	.....	→ S. 39
Entgangene Termine	.....	→ S. 37

**Kontakte**

Telefonbuch	.....	→ S. 27
Netz-Telefonbuch	.....	→ S. 27
Bluetooth Telefonb.	.....	→ S. 31

**Einstellungen**

Datum und Uhrzeit	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.		
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 51	
	Autom. Lautstärke	Autom. Hörerlautst. → S. 52 Auto. Tonruflautst. → S. 52	
	Mikrofon Empfindl.	→ S. 52	
	Akustikprofile	Hörerprofile → S. 52 Freisprechprofile → S. 52	
	Hinweistöne	→ S. 54	
	Nicht stören	→ S. 41	
	Vibration	→ S. 54	
	Klingeltöne (Mobil.)	Lautstärke → S. 53 Melodien → S. 53 Zeitsteuerung → S. 40 Anonym.Rufe aus → S. 40 Stilles Laden → S. 40	
	Headset-Korrektur	→ S. 52	
	Display + Tastatur	Screensaver	→ S. 49
		Großschrift	→ S. 50
		Farbschema	→ S. 50
		Display-Beleucht.	→ S. 50
Tasten-Beleucht.		→ S. 51	
Aut.Tastensperre		→ S. 51	
Sprache	.....	→ S. 49
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 10	
	Basisauswahl	→ S. 10	
	Grundanmeldung	→ S. 10	
Bluetooth	Aktivierung	→ S. 43	
	Sichtbarkeit	→ S. 44	
	Suche BT Geräte	→ S. 44	
	Bekannte Geräte	→ S. 45	
	Eigenes Gerät	→ S. 45	
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 54	
	Vorwahlnummern	Wird zentral eingestellt. Manuelle Einstellungen am Mobilteil werden ignoriert.	
	Land	→ S. 49	
	Notrufnummern	→ S. 54	

System	Mobilteil-Reset	.....	➔ S. 57
	Sicherheit prüfen	.....	➔ S. 56
	Mobilteil-PIN	.....	➔ S. 56
	Mobilteil-Update	.....	➔ S. 57
	Werkseinstellung	.....	➔ S. 57

Index

-
- A**
- Abheben-Taste 3
 - Akku
 - einlegen 9
 - laden 10
 - Ladezustand 64
 - Akustikprofile 35
 - Alarm (Timer) ein-/ausschalten 38
 - Ändern
 - Display-Sprache 49
 - Anklopfen 23
 - Anklopfen, extern
 - annehmen/abweisen 20
 - Anmelden (Mobilteil) 10
 - Anruf
 - anonym 23
 - eingehend 19
 - Anruf, anonym 23
 - Ruhe vor 40
 - Anrufbeantworter, Nachrichten wiedergeben 34
 - Anrufen
 - extern 17
 - Anrufliste
 - Anrufer zurückrufen 25
 - Eintrag 25
 - Eintrag löschen 25
 - löschen 25
 - Nummer in Telefonbuch übernehmen 25
 - öffnen 25
 - wählen aus der 18
 - Anruflisten 25
 - Anrufschutz 40
 - Anrufweitschaltung 23
 - Anzeige
 - entgangener Termin/Jahrestag 37
 - Meldung des Netz-Anrufbeantworters 26
 - Speicherplatz im Telefonbuch 29
 - Auflegen-Taste 3, 17
 - Aufmerksamkeitston (Beep) 36, 53
 - Automatische
 - Wahlwiederholung 18
 - Automatische Rufannahme 54
-
- B**
- Beacon 46
 - Beep (Aufmerksamkeitston) 36, 53
 - Beleuchtung, Tastatur 51
 - Benachrichtigungen anzeigen 26
 - Betriebszeit des Mobilteils 62
 - Bild
 - als CLIP-Bild 42
 - als Screensaver 42
 - Formate 42
 - löschen 42
 - umbenennen 42
 - Bluetooth 43
 - aktivieren 43
 - Beacon 46
 - Gerät sichtbar/unsichtbar machen 44
 - Geräte abmelden 45
 - Geräte anmelden 44
 - Gerätenamen ändern 45
 - Liste bekannter Geräte 45
 - Telefonbuch übertragen 31
 - Telefonbuch übertragen (vCard) 30
-
- C**
- Call-Manager 19
 - CLIP, CLI Presentation 23
 - CLIP-Bild
 - ansehen im Media-Pool 42
 - CLIP-Bild, in Telefonbuch 28
 - Countdown (Timer) 38
 - Customer Care 59
-
- D**
- Datenschutz 59
 - Direktruf 18
 - Display
 - Beleuchtung 50
 - Display-Sprache ändern 49
 - einstellen 49
 - Farbschema 50
 - Screensaver 49
 - Display-Sprache
 - einstellen 10
 - Display-Symbole 64
 - Display-Tasten 3, 15
 - belegen 55
 - Symbole 64
-
- E**
- Ein-/Aus-Taste 3
 - Einfache Rufannahme 19
 - Einstellungen
 - sichern und wiederherstellen über
 - QuickSync 47
 - Empfangsstärke 64
 - Empfindlichkeit
 - Lautstärke 52
 - Entgangene Anrufe
 - Zähler 25, 26
 - Entgangene Jahrestage/Termine 37
-
- F**
- Falscheingaben korrigieren 16
 - Farbschema 50

Firmentelefonbuch	27, 31	Melodie f. interne/externe Anrufe	53
automatische Suche	32	Zeitsteuerung	40
durchsuchen	33	Konferenz	21
Eintrag suchen	33	beenden	21
öffnen	32	zwei externe Gespräche	21
Rufnummer wählen	33	Kontakt	
Suchmodus	33	von Smartphone übertragen	31
Firmware-Update	47, 57	Kontakt mit Flüssigkeit	61
Flüssigkeit	61	Korrektur v. Falscheingaben	16
Freisprechen	21	Kundenservice	59
Freisprechlautstärke	22	Kurzwahl	55
Freisprechprofile	52		
Freisprech-Taste	21	L	
G		Ladeschale (Mobilteil)	
Gerät anmelden (Bluetooth)	44	anschließen	8
Geräte abmelden (Bluetooth)	45	Ladezeit des Mobilteils	62
Gerätenamen ändern (Bluetooth)	45	Ladezustand des Akkus	64
Gespräch		Land	49
extern	17	Lauter Umgebung	22
Gesprächsübergabe	21	Lautsprecher	21
Gigaset QuickSync	30, 46	Lautstärke	
Groß-/Kleinschreibung	16	Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	22
Großschrift	50	Headset	51, 52
Gruppenannahme	19	Hörer	51
Gürtelclip	11	Lautsprecher	51
		LDAP (Lightweight Directory Access Protocol)	31
		Liste	
		Bekannte Geräte (Bluetooth)	45
H			
Headset (Bluetooth)	43	M	
Headset-Anschluss	3, 10	Makeln, zwei externe Gespräche	20
Headsetbuchse	12	Media-Pool	42
Headset-Lautstärke	52	CLIP-Bild ansehen	42
Herstellerhinweise	59	Speicherplatz	43
Hilfe	59	Medizinische Geräte	7
Hinweistöne	54	Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	26
Hörerlautstärke	22	Melodie	
automatisch	52	Klingelton f. interne/externe Anrufe	53
Hörerprofile	52	Menü-Taste	14
		Mikrofon	
I		ein-/ausschalten	22
In Betrieb nehmen, Mobilteil	9	Empfindlichkeit einstellen	22, 52
Inbetriebnahme	8	Lautstärke	52
INT-Taste, Telefonbuch öffnen	27	Mobilteil	
		als Bluetooth-Beacon einsetzen	46
		anmelden	10
		automatische Tastensperre	51
		Display-Beleuchtung	50
		Display-Sprache	49
		ein-/ausschalten	13
		Einstellungen ändern	49
		Farbschema	50
		Freisprechlautstärke	22
		Großschrift	50
		Hörerlautstärke	22
		in Betrieb nehmen	9
		in Lieferzustand zurücksetzen	57
		Ladeschale anschließen	8
J			
Jahrestag s. Termin			
K			
Kalender	36		
Klein-/Großschreibung	16		
Klingelton			
ändern	53		
ausschalten	19		
ein-/ausschalten	53		
in Ladeschale ausschalten	40		
Lautstärke	53		
Lautstärke automatisch	52		

Ruhezustand	16	Rufannahme	
Stumm schalten	22	einfache	19
Tastatur-Beleuchtung	51	Rufannahme, automatisch	54
Übersicht	3	Rufnummernübermittlung	
Update	57	temporär ausschalten	23
zurücksetzen	57	Ruftöne	53
Mobilteil-PIN ändern	56	Ruhe vor Anrufen	
Multizellensystem	4	anonymen	40
		Klingelton in Ladeschale ausschalten	40
N		Profil "Nicht stören"	35
Nachrichten		Zeitsteuerung	40
auf Netzanrufbeantworter wiedergeben	34	Ruhezustand	
Nachrichtenanzeige (MWI)	26	zurückkehren in den	16
Nachrichtenlisten	26		
Nachrichten-Taste	3	S	
Netz-AB, siehe Netzanrufbeantworter		Schlummermodus (Wecker)	39
Netzanbieter	23	Screensaver	49
Netz-Anrufbeantworter	34	Sicherheitshinweise	6
Netzanrufbeantworter		Signalisierung, Symbole	65
Nachrichten wiedergeben	34	Sonderbuchstaben eingeben	16
Nummer eingeben	34	Sonderzeichen eingeben	16
Netzdienste	23	Sound	
Neue Nachrichten anzeigen	26	Formate	42
Nicht stören	24, 35	löschen	42
Notrufnummern	54	umbenennen	42
Nummer		Sound abspielen	42
im Telefonbuch speichern	28	Sounds für Klingeltöne	42
ins Telefonbuch übernehmen	30	Speicherplatz im Telefonbuch	29
nicht übermitteln	23	Speicherplatz, Media-Pool	43
unterdrücken	23	Sprache, Display	49
		Statusleiste	3
O		Symbole	64
Open Source Software	73	Steckernetzgerät	6, 63
Ortsvorwahl	17	Mobilteil	63
		Stern-Taste	3
P		Steuer-Taste	3, 14
PC-Interface	46	Stumm schalten des Mobilteils	22
Pflege des Geräts	61	Suchen im Telefonbuch	29
Profil "Nicht stören"	35	SUOTA	57
Profile	35	Symbole	
Profil-Taste	3, 35	Anzeige neuer Nachrichten	26
		auf Display-Tasten	64
Q		Signalisierung	65
QuickSync	30, 46	Statusleiste	64
Einstellungen sichern und wiederherstellen	47	Timer	38
		Wecker	39
R			
Raute-Taste	3	T	
R-Taste	3	Tastatur-Beleuchtung	51
Rückfragegespräch	20	Taste 1	3
beenden	20	Taste belegen	55
Rückruf		Tasten	
bei Besetzt	19	Abheben-Taste	3
bei Besetzt ausschalten	19	Auflegen-Taste	3, 17
löschen	24	Display-Tasten	3, 15
Rückruf bei Nichtmelden	19	Ein-/Aus-Taste	3
		Freisprech-Taste	21
		Menü	14

Nachrichten-Taste	3
Profil-Taste	3, 35
Raute-Taste	3
R-Taste	3
Stern-Taste	3
Steuer-Taste	3, 14
Tastensperre ein-/ausschalten	13
Tastensperre, automatisch	51
Telefon	
bedienen	13
Telefonbuch	28
durchsuchen	29
Eintrag	28
Eintrag auswählen	29
Eintrag erstellen	28
mit Bluetooth übertragen	31
Nummer übernehmen	30
nutzen	27
öffnen	27
Reihenfolge der Einträge	29
Speicherplatz	29
vCard übertragen (Bluetooth)	30
Telefonbuchtaste, Zuordnung	27
Telefonieren	
extern	17
Termin	
einstellen	36
entgangen	37
entgangenen anzeigen	37
signalisieren	37
Text eingeben	16
Timer	38
<hr/>	
U	
Übersicht	
Mobilteil	3
Umlaute eingeben	16
Umwelt	60
Update	47
USB-Anschluss	3
USB-Datenkabel anschließen	12
<hr/>	
V	
Verpackungsinhalt	8
Verschlüsselung, DECT-Verbindung	56
Vibrations-Alarm	54
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	28
VIP-Klingelton	28
<hr/>	
W	
Wählen	
aus Anrufliste	18
aus Wahlwiederholungsliste	17
mit Kurzwahl	55
Wahlwiederholungsliste	17, 25
Wecker	39
ein-/ausschalten	39
Weckruf	39
<hr/>	
Z	
Zeichensatztabellen	63
Zeitsteuerung für externe Anrufe	40
Ziffer eingeben	16
Ziffern-Taste belegen	55
Zulassung	59

Open Source Software

Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman <>, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstraße 2, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2022

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[gigaset.com/pro](https://www.gigaset.com/pro)